



Mittersill, 8. Februar 2010

Liebe Nationalpark-Abenteurer!

Wir freuen uns, dass du dich für die Abenteuer-Woche im Nationalpark Hohe Tauern interessierst. Wir werden beim Alpenvereinscamp 2010 auf jeden Fall eine erlebnisreiche und abwechslungsreiche Woche verbringen! Im Mittelpunkt unserer Ausflüge stehen ein paar Highlights des Nationalparks Hohe Tauern...

Die Astenschmiede wird unser Base Camp für eine bunte Abenteuerwoche sein. Eine längere Wanderung (mit Übernachtung auf einer Hütte) in der Goldberggruppe führt uns auf die Spuren der Säumer und der Goldsucher. Mit etwas Glück kannst du eventuelle sogar einen Bergkristall finden oder – wenn wir Zeit haben, beim Gold waschen auf den Spuren der Goldgräber unterwegs sein. Ebenso auf dem Programm steht eine Wanderung in das Tal der Geier, dem Rauriser Krumltal, wo wir mit etwas Glück die "Könige der Lüfte" – Bartgeier, Gänsegeier und Steinadler beobachten können. Es sind die größten Vögel in den Alpen und sehr beeindruckend.

Bei unseren Bergtouren werden wir versuchen auf einem Gipfel der Hohen Tauern zu stehen, du solltest also Spaß am Wandern und ein bisschen Durchhaltevermögen haben (Kondition für mindestens 4-5 Stunden). Aber keine Angst – wir passen natürlich auf, dass es für niemanden zu anstrengend wird und machen genügend Pausen. Du schaffst das locker!

Spas steht ebenso bei einem gemeinsamen Raftingtag auf der Salzach auf dem Programm, genauso wie bei den gemeinsamen Hüttenabenden und bei einem Abenteuertag in der Umgebung der Astenschmiede...

Teilnehmerzahl: max. 16 Jugendliche

Zielgruppe: Jugendliche im Alter von 11-14 Jahren

Preis: 270 € alles inklusive; ab Bodenhaus Rauris

Solltest du noch Fragen haben oder Unklarheiten auftreten, melde dich bitte bei uns.

*Ich und mein Kollege Ekkehard Heider (Ekki) vom
Nationalpark Hohe Tauern würden uns freuen,
dich am 25. Juli in Rauris zu begrüßen!*

Valeria Hochgatterer

Infoblatt

Nationalparkcamp Hohe Tauern - Rauris

Termin: 25. Juli – 31. Juli 2010

An- und Abreise: Die Reisekosten bis zum Bodenhaus in Rauris sind im Preis nicht enthalten. Die An- und Abreise müssen von euch selber organisiert werden. Ca. 2 Wochen vor Campbeginn bekommst du die Teilnehmerliste, damit du mit anderen Teilnehmern Fahrgemeinschaften vereinbaren kannst. Natürlich freut sich die Natur über jeden, der mit öffentlichen Verkehrsmitteln anreist. Wie du von deinem Heimatort mit der Bahn und Bus nach Rauris kommst, vor allem, wann du wegfahren musst, damit du rechtzeitig ankommst, erfährst du über die zentrale Zugauskunft 05/1717. Die Nationalparkwoche endet am 31.7.2010 um 11.00 Uhr beim Bodenhaus in Rauris.

Treffpunkt: Wir treffen uns am Sonntag den 25.7. um spätestens 13.00 Uhr beim Parkplatz Bodenhaus in Rauris (bei der Panoramatafel neben der Mautstelle). Bei allfälligen Verspätungen bitten wir dich, unbedingt eine Nachricht (für Ekkehard Heider/Valeria Hochgatterer) im Nationalparkzentrum Mittersill unter der Telefonnummer +43/(0)6562/40939 zu hinterlassen. **Achtung!** Erst ab 13:00 Uhr übernehmen wir die Aufsichtspflicht für die angekommenen Kinder.

Verpflegung: Die Astenschmiede ist eine Selbstversorgerhütte. Das Frühstück und das Abendessen werden wir uns selbst zubereiten. Zu Mittag nehmen wir uns ein Lunchpaket mit. Während unserer Bergtour schlafen wir auf benachbarten Hütten und bekommen dort Frühstück und Abendessen sowie eine Jause.

! Zahlung: Nach Erhalt der schriftlichen Anmeldung sendet der Alpenverein mit der Post innerhalb einer Woche eine Anmeldebestätigung und die Rechnung mit Zahlschein zu. Mit der Zusendung der Rechnung ist die Buchung für dich und für uns verbindlich. Der Teilnehmerbeitrag muss innerhalb von 3 Wochen nach der Anmeldung einbezahlt werden. Trifft die Zahlung nicht fristgerecht auf dem Konto ein, können wir ohne weitere Verpflichtung einseitig vom Vertrag zurücktreten und den gebuchten Platz weiter vergeben. Das Camp kostet €270,00 pro TeilnehmerIn.

Stornobestimmungen: Wer bis vier (4) Wochen vor seinem Termin storniert, erhält den Kostenbeitrag bis auf eine Bearbeitungsgebühr von €25,00 zurückerstattet. Bei späterer Stornierung wird nur mehr der halbe Beitrag rückerstattet (bei einer ärztlich bestätigten schweren Erkrankung wird der gesamte Betrag abzüglich Bearbeitungsgebühr). Bei Nichterscheinen oder vorzeitiger Abreise besteht kein Anspruch auf Rückvergütung. Sollte das Camp (z. B. wegen extremen Schlechtwetters) vorzeitig abgebrochen werden müssen, besteht auch kein Anspruch auf Rückvergütung.

Information für Nichtmitglieder: Das Camp ist nicht nur für Alpenvereinsmitglieder offen, auch Nicht-Mitglieder dürfen „hineinschnuppern“. Wir machen aber darauf aufmerksam, dass Mitglieder automatisch die notwendigen Versicherungen haben. Ohne den Teufel an die Wand zu malen - ein Bergrettungseinsatz oder gar eine Hubschrauberbergung können ohne passende Versicherung ganz schön ins Geld gehen. Übers Internet kannst du Mitglied werden: www.alpenverein.at/mitglied-werden.htm

Ausrüstungsliste

Nationalparkcamp Hohe Tauern

Astenschmiede, Rauriser Tal: 25. Juli – 31. Juli 2010

Wir empfehlen generell, mitgebrachte Bekleidung und Ausrüstung erkennbar zu markieren!

Bekleidung:

- * bergtauglicher Regenschutz, Anorak
- * warmer Pullover, T-Shirts
- * bequem lange Hose (Trainingshose)
- * Unterwäsche
- * Socken
- * kurze Hosen
- * Badesachen
- * Handschuhe
- * Haube/Stirnband, Kopfschutz (erhöhte UV-Strahlung im Hochgebirge)
- * Sandalen
- * Turnschuhe
- * Bergschuhe mit fester Profilsohle (unbedingt erforderlich!)

Sonstiges:

- * Toilettensachen, Handtücher
- * Sonnenschutz/Sonnencreme
- * Taschengeld
- * Lesestoff, Spiele
- * Schreibsachen
- * Taschenmesser
- * mittelgroßer (35-Liter) Rucksack (für Jause, Getränk, Regenschutz)
- * Trinkflasche/Thermoskanne
- * Jausendose
- * Alpenvereinsausweis, wenn vorhanden
- * Schlafsack (für die Astenschmiede) und Hüttenschlafsack (für den 2-Tages-Ausflug)

Handy/MP3 und so weiter....

Wir empfehlen euch diese Dinge überhaupt zu Hause zu lassen – denn schließlich gibt's mit 15 anderen Kindern genügend Spaß und Spielmöglichkeiten. Wir haben bei den letzten Camps gemerkt, dass alle mehr Spaß miteinander hatten, wenn unsere Handys und MP3-Player ausgeschaltet waren oder wir sie nicht dabei hatten.

Wenn ihr mit euren Eltern dringend telefonieren wollt dann könnt ihr euch jederzeit an uns Betreuer wenden – wir haben Handys mit.